

Erhebungsbogen

B

Projekt	FFH-Monitoring	Interne Nr.	87141
		DK5 DK5-GK	7048
		DK5 - Name	Lemsahl-Mellingstedt-West
Handlungsbedarf	Nein	Biotop-Nr. alt	214
Bearbeitung	BRA	Kartierung	04.09.2014
Räumliche Abbildung	Fläche	Fläche / Länge [m²/m]	3712,8487
Anzahl Abschnitte	1	Breite (lineare Abb.) [m]	

Gesetzlicher Schutz	§ 30 (2) 2.5 Binsen- und seggenreiche Nasswiesen	Schutz nur teilweise	Ja
----------------------------	--	-----------------------------	----

Gesamtbewertung	7	Besonders wertvoll
– Alter	7	Biotop hohen Alters, 100 bis 200 Jahre
– Belastungsgrad	7	Flächenhaft geringe oder Vorbelastung mit schwachem Einfluß
– Ökolog. Funktion	7	Sehr hohe Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
– Seltenheit	7	Seltener Biotoptyp, mit seltenen oder bedrohten Pflges., gesättigtes Artenspektrum, einige RL-Arten

Bestandsbeschreibung

Von Ost nach West seicht geneigte Fläche, im Westen mit Anschluss an die dort z.T. vernässten Moorflächen. Im unteren Teil ganz im Westen feucht, im übrigen relativ trocken, sonnig, offen und mager mit sandigem Untergrund. Die Fläche wird regelmäßig gemäht, besteht v.a. aus feinblättrigen Gräsern, hohen Anteilen von Rotschwingel und Rotem Straußgras, am Boden heidetypisch häufig mit Harzer Labkraut und die Bodensäure anzeigend auch ein relativ hoher Anteil von Sauerampfer. Zwischen den Pflanzen am Boden kräftig bemoost, teilweise mit viel Laubstreu zwischen den Pflanzen, beides deutet darauf hin, dass die Mahd offenbar nur extensiv erfolgt, eventuell auch teilweise nur einmal jährlich. Im Westen Übergänge zu einer Feuchtwiese mit hohen Anteilen der Fadenbinse. Insgesamt mäßig artenreich, offenbar auch nur mit geringem Blühaspekt, vermutlich durch das Labkraut oder eben zeitweilig durch den Sauerampfer, der aber auch recht offen und niederwüchsig ist. Offenbar mäßig artenreich, eine abschließende Beurteilung ist aktuell nicht möglich, da die Fläche relativ frisch gemäht ist.

Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp	- gesetzl. Grundl.	
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	70 %
2	GMG	Glatthafer-Wiesen (2000)		
4	6510	Magere Flachland-Mähwiesen		
1	2			30 %
2	GNA	Seggen-, binsen- und/oder hochstaudenreiche Nasswiese magerer, basenarmer Standorte (2000)		

Räumliche Lage

Lagebeschreibung	Zwischen Am Moor und Mellingbek		
Nachbarnutzung/en	Im Osten trocken magere Flächen mit geringer Nutzung beiderseits eines Wanderweges, im Westen Übergänge zum benachbarten Moor, auch hier ohne Nutzung		
Rechtswert (X)	570568	Hochwert (Y)	5949605
Bezirk	Wandsbek	Naturraum	Alstertal (696.02)
Stadtteil (OT-Nr.)	Lemsahl-Mellingstedt (521)	Gemarkung	Lemsahl-Mellingstedt (533)
Digitaler Grünplan	<input type="checkbox"/> Hafengesamtgebiet	<input type="checkbox"/> Ramsargebiet	<input type="checkbox"/> EG-Vogelschutzgeb.
Ausgleichsflächen	<input type="checkbox"/> Biosphärenreservat	<input type="checkbox"/> Nationalpark	<input type="checkbox"/>
NSG / ND / LSG	NSG Wittmoor [HH-504 / Anteil: 100%]		
FFH-GEBIET	Wittmoor [DE 2226-307 / Anteil: 95%]		
Wasserschutzgebiet			

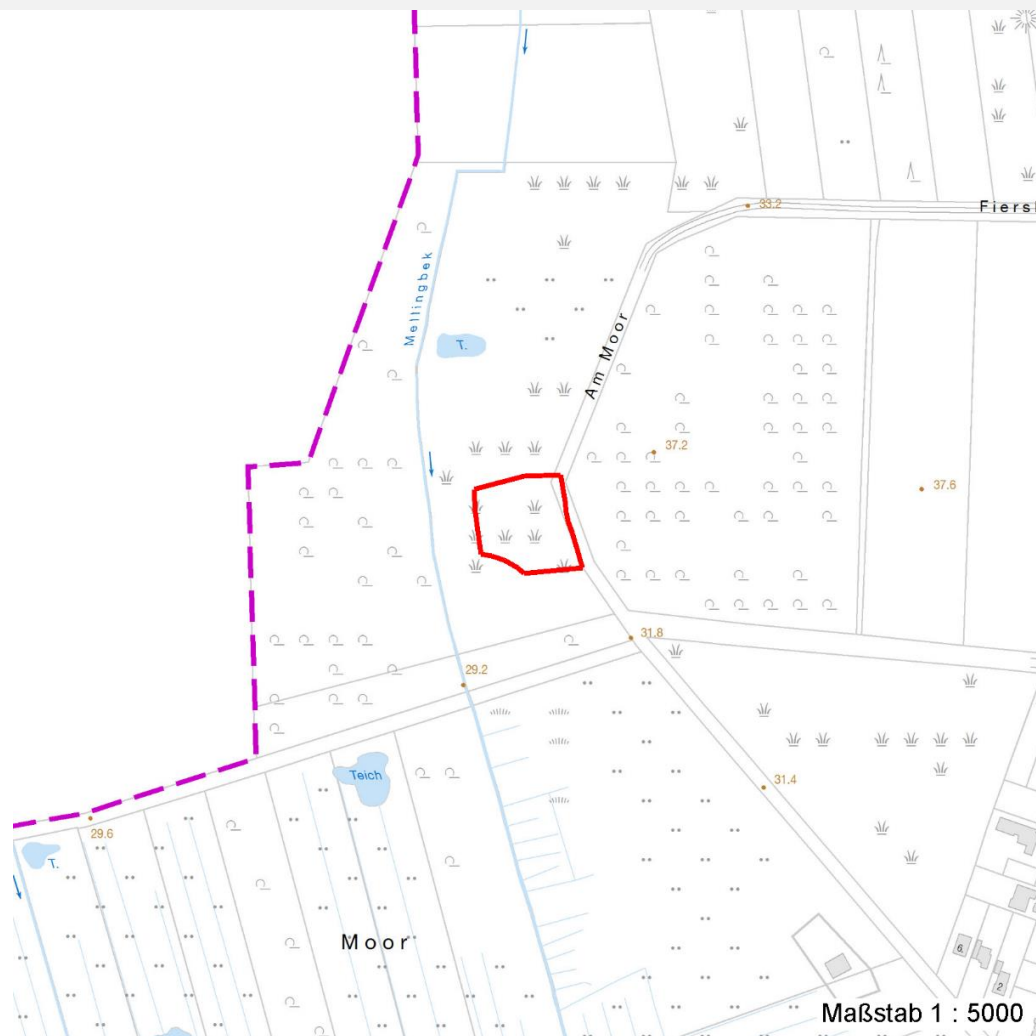
Erhebungsbogen

B

Projekt	FFH-Monitoring	Interne Nr.	87141
		DK5 DK5-GK	7048
		DK5 - Name	Lemsahl-Mellingstedt-West
Handlungsbedarf	Nein	Biotop-Nr. alt	214
Bearbeitung	BRA	Kartierung	04.09.2014
Räumliche Abbildung	Fläche	Fläche / Länge [m²/m]	3712,8487
Anzahl Abschnitte	1	Breite (lineare Abb.) [m]	

Räumliche Lage

Karte



Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
87141	45002	7048	96	30.07.2011	N	7050	116
87141	96699	7048	215	28.05.2015	N		

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
38802	0	7048_214_040914_1.JPG	
38803	0	7048_214_040914_2.JPG	
38804	0	7048_214_040914_3.JPG	

Erhebungsbogen

B

Projekt	FFH-Monitoring	Interne Nr.	87141
		DK5 DK5-GK	7048
		DK5 - Name	Lemsahl-Mellingstedt-West
Handlungsbedarf	Nein	Biotop-Nr. alt	214
Bearbeitung	BRA	Kartierung	04.09.2014
Räumliche Abbildung	Fläche	Fläche / Länge [m²/m]	3712,8487
Anzahl Abschnitte	1	Breite (lineare Abb.) [m]	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Auswertung	
Gefährdung / Einflüsse	Störungen vom angrenzenden Wanderweg her; eventuell zeitweilig nicht nutzbar da zu feucht
Wertgesichtspunkte	Magerer, besonner, sehr extensiv genutzter Standort, ungedüngt, vermutlich altes Grünland.
Maßnahmen	Zweischnitt-Wiesennutzung - 4.2 (Eine anfänglich zweischürige Mahd sollte fortgesetzt werden, wobei der Schnitt hauptsächlich nach dem Aufwuchs bestimmt werden sollte und landwirtschaftlichen Interessen entsprechen kann. Später ist eine einschürige Streuwiesennutzung möglich, wobei der Aufwuchs dann vermutlich in Betriebsabläufe kaum hineinpasst. Ausschlaggebend für eine günstige Entwicklung der Fläche ist ein Aufrechterhalten einer kontinuierlichen Nutzung. Das Ziel der Erhaltung des FFH Lebensraumtyp 6510 kann ich für die gesamte Fläche gelten. Der Westteil ist sehr feucht und sollte zur Feuchtwiese entwickelt werden)

Foto

Fotodatei 7048_214_040914_1.JPG
Bildbeschreibung
Aufnahmerichtung



Fotodatei 7048_214_040914_2.JPG
Bildbeschreibung
Aufnahmerichtung



Erhebungsbogen

B

Projekt	FFH-Monitoring	Interne Nr.	87141
		DK5 DK5-GK	7048
		DK5 - Name	Lemsahl-Mellingstedt-West
Handlungsbedarf	Nein	Biotop-Nr. alt	214
Bearbeitung	BRA	Kartierung	04.09.2014
Räumliche Abbildung	Fläche	Fläche / Länge [m²/m]	3712,8487
Anzahl Abschnitte	1	Breite (lineare Abb.) [m]	

Foto

Fotodatei 7048_214_040914_3.JPG
Bildbeschreibung
Aufnahmerichtung

Fotodatei
Bildbeschreibung
Aufnahmerichtung



Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	1
Biototyp	Glatthafer-Wiesen (2000)	Biototyp	GMG
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT	Magere Flachland-Mähwiesen	FFH-LRT	6510
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	Ja
		Flächenanteil	70 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Projekt	FFH-Monitoring	Interne Nr.	87141
		DK5 DK5-GK	7048
		DK5 - Name	Lemsahl-Mellingstedt-West
Handlungsbedarf	Nein	Biotop-Nr. alt	214
Bearbeitung	BRA	Kartierung	04.09.2014
Räumliche Abbildung	Fläche	Fläche / Länge [m²/m]	3712,8487
Anzahl Abschnitte	1	Breite (lineare Abb.) [m]	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Boden	
Feuchte	7 - feucht
Reaktion	4 - mäßig sauer bis sauer
Stickstoffgehalt	4 - mäßig bis stickstoffarm
Standort, Relief	
Belichtung	7 - halbsonnig
Veg. - Zeigerwerte	
Mahdverträglichkeit	6 - mäßig bis gut schnittverträglich (erster Schnitt nicht vor Mitte Juni)
Futterwert	3 - geringwertiges Futter
Anz. Giftpflanzen	1
Anz. Wechselfeuchtezeiger	5
Anz. Überschwemmungsz.	0
Anz. Magerkeitszeiger (N < 4)	17
Anteil Magerkeitszeiger (N < 4)	46 %
Veg. - Soziologie	
BfN Schlüssel	29 - Scheuchzerio-Caricetea fuscae (Kleinseggen-Zwischenmoore und -Sumpfrasen) 30.0.01 - Molinietalia caeruleae (Feuchtwiesen) 38 - Nardo-Callunetea (Borstgras- und Zwergstrauchheiden)

FFH-Bewertungen (BFN)

		Wert	AZ	Z
1	Lebensraumtyp			
3	Arteninventar , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
4	Habitatstruktur , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
5	Beeinträchtigungen , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
	Zustandsbewertung: AZ – Vorgabewert , Z – von AZ abweichend festgelegte Zustandsbewertung			
1	6510 (BFN) Magere Flachland-Mähwiesen		C	
3	Arteninventar		B	
3.2	Arteninventar Zahl LRT-typischer Arten A: 30 > Arten, Vorkommen von Arten der Roten Liste B: 15-30 Arten Begründung für Bewertung: 20 C: < 15 Arten		B	
3.2	Magerkeitszeiger A: >= 5 % Deckung B: >= 10 Individuen pro 1000 qm aber < 5 % Deckung C: < 10 Individuen pro 1000 qm		B	
4	Habitatstrukturen		C	
4.2	Struktur (Bewertung als Expertenvotum) A: Wiesennarbe gleichmäßig aus Ober-, Mittel- und Untergräsern aufgebaut B: Obergräser zunehmend, Mittel- und Untergräser weiterhin stark vertreten C: durch Dominanz weniger Arten monoton bzw. faziell strukturiert		A	
4.2	Dichte der Streuauflage; A: keine B: gering			

Projekt	FFH-Monitoring	Interne Nr.	87141
		DK5 DK5-GK	7048
		DK5 - Name	Lemsahl-Mellingstedt-West
Handlungsbedarf	Nein	Biotop-Nr. alt	214
Bearbeitung	BRA	Kartierung	04.09.2014
Räumliche Abbildung	Fläche	Fläche / Länge [m²/m]	3712,8487
Anzahl Abschnitte	1	Breite (lineare Abb.) [m]	

FFH-Bewertungen (BFN)

1	Lebensraumtyp			
3	Arteninventar, Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
4	Habitatstruktur, Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
5	Beeinträchtigungen, Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
Zustandsbewertung: AZ – Vorgabewert , Z – von AZ abweichend festgelegte Zustandsbewertung		Wert	AZ	Z
4.2	C: hoch Standortvielfalt (Ameisen- / Nagerbauten, bewegtes Kleinrelief)		C	
	A: hoch B: mittel C: gering		B	
4.2	Bestandsdichte vor der ersten Mahd (Durchlichtung)			
	A: gering, gute Durchlichtung bis zum Boden B: mittel, mäßige Durchlichtung C: hoch, schlechte Bodenbelichtung		B	
4.2	Gesamtdeckungsgrad der Kräuter (%)			
	A: > 30 % B: 15-30 % Begründung für Bewertung: 15 % C: < 15 % (auch höher bei einartigen Krautfazies)		B	
5	Beeinträchtigungen		B	
5.2	Deckungsgrad Verbuschung bzw. gepflanzte Gehölze (%)		A	
	A: < 5 % B: 5 - 10 % C: > 10 %			
5.2	Deckungsgrad Störzeiger (%) (z. B. Eutrophierungs-, Brache- u. Beweidungszeiger, Neophyten; Arten nennen, Deckung in % angeben)		A	
	A: < 5 % B: 5 - 10 % C: > 10 % direkte Schädigung der Vegetation (z. B. durch Tritt) (gutachterlich mit Begründung: Angabe zur Ursache der Schädigung und dem betroffenen Flächenanteil in %)		A	
	B: Beeinträchtigungen deutlich erkennbar C: erhebliche Beeinträchtigungen erkennbar, Bestand dadurch degeneriert			
5.2	weitere Beeinträchtigungen			
	A: B: Begründung für Bewertung: Wanderweg auf der Ostseite, Störungen und auch Hunde auf der Fläche C:		B	
5.2	Aktuelle Nutzung, bezogen auf einen günstigen Erhaltungszustand			
	A: optimal B: suboptimal C: schädlich		B	

Erhebungsbogen

B

Projekt	FFH-Monitoring	Interne Nr.	87141
		DK5 DK5-GK	7048
		DK5 - Name	Lemsahl-Mellingstedt-West
Handlungsbedarf	Nein	Biotop-Nr. alt	214
Bearbeitung	BRA	Kartierung	04.09.2014
Räumliche Abbildung	Fläche	Fläche / Länge [m²/m]	3712,8487
Anzahl Abschnitte	1	Breite (lineare Abb.) [m]	

Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

Standort	Belichtung	halbsonnig	7
Boden	Feuchte	feucht	6,6
	Stickstoff (N)	mäßig bis stickstoffarm	3,8
	Reaktion	mäßig sauer bis sauer	4,1
Vegetation	Mahdverträglichkeit	mäßig bis gut schnittverträglich (erster Schnitt nicht vor Mitte Juni)	5,5
Zeigerwerte	Futterwert	geringwertiges Futter	3,1
	Wechselfeuchteanzeiger		5
	Giftpflanzen		1
	Überschw.anzeiger		0

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																	
Agrostis capillaris (Rotes Straußgras)	7	h	T	-	-												
Agrostis stolonifera (Ausläufer-Straußgras)	7	w		-	-												
Alopecurus pratensis (Wiesen-Fuchsschwanz)	7	w		-	-												
Anthoxanthum odoratum (Gewöhnliches Ruchgras)	7	w	T	-	-												
Arrhenatherum elatius (Glatthafer)	7	w		-	-												
Betula pendula (Hänge-Birke)	7	w		-	-												
Campanula rotundifolia (Rundblättrige Glockenblume)	7	w	W	-	-								3		V		
Carex leporina (Hasenfuß-Segge)	7	w		-	-												
Carex nigra (Wiesen-Segge)	7	w		-	-								V		V		
Cirsium palustre (Sumpf-Kratzdistel)	7	w		-	-												
Dactylis glomerata (Wiesen-Knäuelgras)	7	z	T	-	-												
Festuca rubra (Rot-Schwengel)	7	z	T	-	-												
Galium album (Weißes Labkraut)	7	w	T	-	-												
Galium saxatile (Harzer Labkraut)	7	w	W	-	-								3				
Hieracium sabaudum (Savoyer Habichtskraut)	7	w		-	-												
Holcus lanatus (Wolliges Honiggras)	7	z	T	-	-												
Holcus mollis (Weiches Honiggras)	7	z		-	-												
Hypericum perforatum (Echtes Johanniskraut)	7	w		-	-												
Hypochaeris radicata (Gewöhnliches Ferkelkraut)	7	w	T	-	-												
Juncus articulatus (Glieder-Binse)	7	w		-	-												
Juncus effusus (Flutter-Binse)	7	z	T	-	-												
Juncus filiformis (Faden-Binse)	7	h	W	-	-								2	3	3	V	
Lathyrus pratensis (Wiesen-Platterbse)	7	w		-	-												
Linaria vulgaris (Gewöhnliches Leinkraut)	7	w		-	-												
Lotus pedunculatus (Sumpf-Hornklee)	7	w		-	-											V	
Luzula campestris (Gewöhnliche Hainsimse)	7	z	T	-	-											V	
Molinia caerulea (Blaues Pfeifengras)	7	z	T	-	-												
Plantago lanceolata (Spitz-Wegerich)	7	w	T	-	-												
Potentilla anglica (Englisches Fingerkraut)	7	w		-	-								2		3	V	
Potentilla erecta (Blutwurz)	7	w		-	-								3			V	
Quercus robur (Stiel-Eiche)	7	w		-	-												
Ranunculus acris (Scharfer Hahnenfuß)	7	w	T	-	-												
Rumex acetosa (Großer Sauerampfer)	7	z	T	-	-												

Erhebungsbogen

B

Projekt	FFH-Monitoring	Interne Nr.	87141
		DK5 DK5-GK	7048
		DK5 - Name	Lemsahl-Mellingstedt-West
Handlungsbedarf	Nein	Biotop-Nr. alt	214
Bearbeitung	BRA	Kartierung	04.09.2014
Räumliche Abbildung	Fläche	Fläche / Länge [m²/m]	3712,8487
Anzahl Abschnitte	1	Breite (lineare Abb.) [m]	

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
Rumex acetosella (Kleiner Sauerampfer)	7	w		-	-												
Salix aurita (Ohr-Weide)	7	w		-	-												
Salix cinerea (Grau-Weide)	7	w		-	-												
Stellaria graminea (Gras-Sternmiere)	7	w	T	-	-												
Stellaria holostea (Große Sternmiere)	7	w		-	-												
Veronica chamaedrys (Gamander-Ehrenpreis)	7	w	T	-	-												
Vicia cracca (Vogel-Wicke)	7	w	T	-	-												
Vicia tetrasperma (Viersamige Wicke)	7	w	T	-	-												
Anzahl Rote Liste Arten														6	1	7	2
Anzahl Arten														41			

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland

Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	2
Biotoptyp	Seggen-, binsen- und/oder hochstaudenreiche Nasswiese magerer, basenarmer Standorte (2000)	Biotoptyp	GNA
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT		FFH-LRT	
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	
		Flächenanteil	30 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein